

FREIE WEBSCHULE

FRIEDERIKE SCHLEE-SEIZ

Kursprogramm

2012

FRIEDERIKE SCHLEE-SEIZ • ENDEPOET I • D - 45219 ESSEN (KETTWIG)
TELEFON 0 20 54 - 71 31
e-mail: info@schlee-seiz.de • www.schlee-seiz.de

Die Freie Webschule veranstaltet seit vielen Jahren erfolgreich professionelle Kurse und Workshops in verschiedenen Bereichen der Textilgestaltung, mit dem Schwerpunkt Handweberei.

Die Arbeit in kleinen Gruppen mit Gleichgesinnten in schöner Werkstattatmosphäre macht Spaß. Beste Voraussetzungen für intensives und individuelles Lernen. Sie werden mit den gestalterischen und theoretischen Elementen der Handweberei ebenso vertraut gemacht wie mit der handwerklichen Praxis am Webstuhl. Eine solide Basis für erfolgreiches, kreatives und selbständiges Arbeiten.

Die schöne Flusslandschaft an der Ruhr lädt zu besinnlichen Spaziergängen ein. Auch die gemütliche Altstadt von Kettwig verführt nach Kursende zum Verweilen. Die Städte Essen und Düsseldorf sind schnell zu erreichen; sie locken zu jeder Zeit mit vielen interessanten Kulturangeboten.

Nicht umsonst: Essen Kulturhauptstadt Ruhr 2010 "Ruhrgebiet - Kulturgebiet".

Friederike Schlee-Seiz

Meisterprüfung im Weberhandwerk. Langjährige Leiterin der Weberei an der Universität Essen, Studienrichtung Textil-Design (ehem. Folkwangschule) und Textilgestaltung (Lehramt). Seit 1980 eigene Freie Webschule und Atelier für Einzelstücke (Mode und Raum, Requisiten für Tanztheater).

Expertin für Frauen-Entwicklungsprojekte in Brasilien und Albanien. Studienreisen nach Südamerika, USA und Ostasien. Für lange Jahre Repräsentantin der Handweavers Guild of America (HGA). Veranstalterin von Textil-Reisen nach Asien. Fachjournalistin.

W1

Wochenendkurs:

„Einführung in die Handweberei am mehrschäftigen Kontermarsch-Webstuhl in Theorie und Praxis“

Demonstration von gestalterischen Möglichkeiten des Handwebens. Erläutern des Kontermarsch-Webstuhls, des Webzubehörs und des Webvorganges.

Einrichten eines Kontermarsch-Webstuhls: Materialberechnung; Schären und Bäumen der Kette; Einziehen der Kettfäden in Litzen und Blatt mit Anbinden am Längerstab; Verschnüren der Tritte; Anweben. Materialkunde.

Erklären der Grundbindungen. Zeichnerisches Darstellen der Bindungen, des Blatt- und Schafteinzuges, der Trittfolge und Anschnürung (Fertigungspatrone). Gestalten von Geweben durch Festlegen von Struktur (Material und Gewebetechnik) und Farbe.

Handwebpraxis: Weben von kleinen Musterstücken auf unterschiedlich eingerichteten Webstühlen bis zu 4 Schäften.

Vorkenntnisse sind für diesen Kurs nicht erforderlich.

Termine: Fr 18.-20.05.2012

Zeit: Freitag 13.30 -17.00

Samstag 9.00 -12.00 & 13.00 -17.00 Uhr

Sonntag 9.00 -12.00 & 13.00 -16.00 Uhr

Kursgebühr: EUR 310,-

W2

Wochenkurs:

„Einführung in die Handweberei am mehrschäftigen Kontermarsch-Webstuhl in Theorie und Praxis“

Ausführliche Demonstration von gestalterischen Möglichkeiten des Handwebens. Erläutern des Kontermarsch-Webstuhls, des Webzubehörs und des Webvorganges.

Einrichten eines Kontermarsch-Webstuhls; Materialberechnung; Schären der Kette am Schärbrett und Schär Rahmen, auch mit dem Lesebrettchen und Bäumen im Webstuhl;

Einziehen der Kettfäden in Litzen und Blatt mit Anbinden am Längerstab; Verschnüren der Tritte; Anweben. Materialkunde. Erklären der Grundbindungen und einiger Ableitungen (z.B.

Panama, Rips, verstärkte Köper, Kreuzköper, Spitzköper usw.). Zeichnerisches Darstellen der Bindungen, des Blatt- und Schafteinzuges, der Trittfolge und Anschnürung (Fertigungspatrone).

Gestalten von Geweben durch Festlegen von Struktur (Material und Gewebetechnik) und Farbe.

Handwebpraxis: Weben eines individuellen Mustertuches auf unterschiedlich eingerichteten 4- und mehrschäftigen Webstühlen.

Vorkenntnisse sind für diesen Kurs nicht erforderlich. Teilnehmer mit Weberfahrung können ihre Kenntnisse auffrischen.

Termine: 20.-24.02.2012

Zeit: Montag - Donnerstag 9.00 - 12.00 und 13.00 - 17.00

Freitag 9.00 - 12.00 und 13.00 - 16.00

Kursgebühr: auf Anfrage

W3

Wochenkurs:

„Bindungs-Sammlung“

Aufbaukurs zu den Einführungskursen W 1 und W 2.

Die Kenntnisse in der Bindungslehre sollen in Theorie und Praxis vertieft und erweitert werden. Erstellen einer kompletten Bindungs-Sammlung mit Gewebemustern für Webstühle bis zu 8 Schäften einschließlich Zeichnen der dazugehörigen Patronen. Weben der Gewebemuster auf einem Musterwebstuhl.

Grundbindungen: Leinwand, Köper, Atlas. Ableitungen der Leinwandbindung: Rips und Panama. Ableitungen der Köperbindung: verstärkte Köper, Kreuzköper, Mehrgratköper, Steil- und Flachgratköper, Fischgratköper, Längs- und Quersack, Rautenköper, zusammengesetzte Bindungen, Waffelbindungen und Atlasbindungen.

Ein Kurs für Interessierte, die sich ein fundiertes Wissen für ihre Arbeit am Webstuhl aneignen möchten.

Kann auch als Verlängerungskurs zu Webkurs W 2 gewählt werden.

Termine: 20.-24.02.2012

Zeit: Montag - Donnerstag 9.00 - 12.00 und 13.00 - 17.00

Freitag 9.00 - 12.00 und 13.00 - 16.00

Kursgebühr: Auf Anfrage

W6

Wochenkurs:

„Farbeffekte - Gewebegestaltung durch kontrastierende Farben“

Durch die Verwendung von unterschiedlich farbigen kontrastreichen Garnen in Kette und Schuss lassen sich bei Anwendung unterschiedlicher einfacher Bindungen die vielfältigsten Gewebemuster entwickeln.

Schon auf dem Patronenpapier ist das meist graphische Erscheinungsbild des Gewebes - also der Farbeffekt - sichtbar und nicht, wie sonst im Gewebe üblich, das Bindungsbild. Bei Musterungen mit reinen Effekten entstehen Längs- und Querstreifen, Karos, Diagonalen und figurierte Muster. Entwurf und Patrone für eine Vielzahl an Farbeffekten werden erarbeitet. Dem Entwurf entsprechend werden farbige Ketten auch mit dem Lesebrettchen geschärft. Mit unterschiedlichen Materialien wie Wolle, Seide, Baumwolle/Leinen, Effektgarnen etc. werden Beispiele für klassische Farbeffekte (Pepita, Hahnentritt, Raye, Travers etc.) und unkonventionelle Farbeffekte entwickelt und gewebt.

Grundkenntnisse im Patronieren sollten vorhanden sein.

Termine: nach Vereinbarung

Zeit: Montag - Donnerstag 9.00 -12.00 & 13.00 -17.00 Uhr

Freitag 9.00 -12.00 & 13.00 -16.00 Uhr

W4

Wochenendkurs:

„Bänder weben mit Inkle-Loom“

Die uns aus der Völker- und Volkskunde bekannte Vielfalt an Bändern, deren Musterungs- und Anwendungsmöglichkeiten, faszinieren uns immer wieder neu. Meine kleine persönliche Sammlung von Bändern aus Asien, Südamerika und Skandinavien wird Sie gut auf dieses Thema einstimmen und anregen. Der amerikanische Tisch-Bandwebstuhl Inkle-Loom ermöglicht in einfachster Weise das Weben von Bändern, Gürteln, Borten, Tragegurten usw. Der Inkle-Loom ist in den USA ein bevorzugtes Gerät sowohl bei Erwachsenen als auch Jugendlichen. Ein Gerät für drinnen und draußen, Ferien und Schule. Es können Bänder bis etwa 10 cm Breite und über 2 m Länge gewebt werden.

Kursthemen sind: Einführung in verschiedene Bandwebtechniken wie Brettchenweben, Kammweben; das Einrichten des Inkle-Looms; spezifische Materialkenntnisse. In praktischen Übungen lernen Sie eine Vielzahl von Musterungsmöglichkeiten kennen (z.B. Längs- und Querstreifen, Punkte, Blöckchen, verschiedene "pick-up"-Muster, Schriftbänder, etc.) und weben mehrere Bänder.

Ein Kursangebot sowohl für Anfänger als auch Bandweber mit Erfahrung.

Termine: nach Vereinbarung

Zeit: Freitag 9.00 - 12.00 und 13.00 - 17.00

Samstag 9.00 - 12.00 und 13.00 - 16.00

Kursgebühr: auf Anfrage

S1

Wochenendkurs:

„Einführung in das Handspinnen mit Spindel und Spinnrad“

Kleine Spinngeschichte mit Beispielen aus der Völkerkunde. Vorbereiten und Kardieren der Rohwolle mit Flic-Karde, Handkarden und Kardiermaschine. Spinnen mit verschiedenen Handspindeln. Erklären der Konstruktion und Funktion unterschiedlicher Flügelspinnräder und deren Antriebsmethoden (mit doppelter Schnur oder einfacher Schnur mit Bremse). Praktische Übungen am Spinnrad. Zwirnen der handgesponnenen Garne. Hinweise zum Waschen und Trocknen der Rohwolle und der handgesponnenen Garne.

Materialkunde: Erläutern der wichtigen tierischen und pflanzlichen Spinnfasern (Schafwollen; Tierhaare, z. B. Mohair, Alpaka; Seiden; Baumwolle; Flachs usw.) und Anlegen einer Spinnfaser-Mustersammlung;

ein lehrreiches und haptisches Vergnügen.

Termine: nach Vereinbarung

Zeit: Freitag 9.00 - 12.00 und 13.00 - 17.00

Samstag 9.00 - 12.00 und 13.00 - 16.00

Kursgebühr: auf Anfrage

Allgemeines:

- Bitte melden Sie sich rechtzeitig schriftlich an.
- Die Anmeldungen sind verbindlich und werden in der Reihenfolge des Eingangs bestätigt.
- Abmeldungen sind nur möglich, wenn eine Ersatzperson teilnehmen kann. Materialkosten werden am Ende des Kurses nach Verbrauch berechnet.
- Jeder Teilnehmer erhält ein Zertifikat als Teilnahmebestätigung.
- Die Preise enthalten die zur Zeit gültige Mehrwertsteuer von 19%.



Weitere Informationen zu den Kursen, auch über Anreise und Übernachtungsmöglichkeiten:

Friederike Schlee-Seiz • Endepoet 1 • D - 45219 Essen (Kettwig)

Telefon: 02054/71 31 • e-mail: info@schlee-seiz.de • Internet: www.schlee-seiz.de

